



**Gemeinde Gnesau  
Gnesau 77  
9563 Gnesau**

Datum:	20.05.2019
Zahl:	<b>131-04/2019</b>
Betrifft:	Änderungen am bestehenden Wohngebäude bzw. der Garage
Sachbearbeiterin:	Frau Mag. Dörfler
Telefon:	04278/271-11
Telefax:	04278/826-15
E-Mail:	karin.doerfler@ktn.gde.at
Homepage:	www.gnesau.at

**§ 24 Kärntner Bauordnung 1996 - Vereinfachtes Bauverfahren  
Gelegenheit zur Stellungnahme für Anrainer**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit der Eingabe vom 16.05.2019 haben

die Herren

**Bertram Komar (wohnhaf in Untertweg-Bundesstraße 1, 9545 Radenthein) und Wolfgang Komar (wohnhaf in Bergl 9, 9563 Gnesau)**

um die Erteilung der Baubewilligung für das Bauvorhaben

**„Änderungen am bestehenden Wohngebäude bzw. der Garage (Einbau von Fenstern und Errichtung eines Technikraumes in der Garage und Errichtung eines Rauchfanges beim Wohngebäude)“**

in Bergl 9, auf Parzelle-Nr. 521/2, KG Zedlitzdorf angesucht.

Zur Geltendmachung Ihrer Rechte und rechtlichen Interessen wird Ihnen gemäß § 24 lit. a der Kärntner Bauordnung 1996, K-BO 1996, LGBl. Nr. 62/1996 idGF. die Gelegenheit eingeräumt, in das bei der Baubehörde der Gemeinde Gnesau aufliegende Projekt Einsicht zu nehmen und binnen einer Frist von 2 Wochen ab Zustellung dieses Schreibens eine schriftliche Stellungnahme abzugeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 24 lit. d der Kärntner Bauordnung 1996, K-BO 1996, LGBl. Nr. 62/1996 idGF., die Baubehörde von der Durchführung einer mündlichen Verhandlung absehen kann, wenn eine Beurteilung des Vorhabens ausschließlich aufgrund der eingereichten Pläne, Berechnungen und Beschreibungen möglich ist und aufgrund der Aufforderung zur Stellungnahme von den Anrainern in diesem Bauverfahren zulässige subjektiv-öffentliche Einwendungen nicht oder nicht fristgerecht erhoben werden.

Bitte beachten Sie Folgendes: Wurde den Anrainern Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben, so bleiben im weiteren Verfahren nur jene Anrainer Parteien, die Einwendungen im Sinne des § 24 lit. h der Kärntner Bauordnung 1996, K-BO 1996, LGBl. Nr. 62/1996 idgF. in Verbindung mit § 23 Absatz 3 lit. b bis g leg. cit., innerhalb einer Frist von 2 Wochen erhoben und in einer allfälligen mündlichen Verhandlung aufrechterhalten haben.

F.d.R.d.A.



**Mag. Karin Dörfler**  
Bausachbearbeiterin



**Der Bürgermeister:**

**Erich Stampfer eh.**

**Ergeht in Abschrift mit Rückschein an:**

- Bauwerber
- Planer
- Anrainer
- zum Akt.

Angeschlagen am: **20.05.2019**

Abgenommen am: